

TECHNISCHES MERKBLATT Nr. 158A



Lawinol
hochglänzend und seidenglänzend

Abtönbar über **einZA mix**

I. Werkstoff

einZA mix Lawinol hochglänzend und einZA mix Lawinol seidenglänzend sind schnell trocknende, aromatenarme 1-Komponenten-Alkydharzlacke für innen und außen mit hoher Wetterbeständigkeit und guter Glanz- und Farbtönstabilität. Die schnelle Trocknung von einZA mix Lawinol ermöglicht zeit- und kostensparende Qualitätslackierungen.

Art des Werkstoffes	schnelltrocknender 1-Komponenten-Speziallack für innen und außen, stoß-, schlag- und kratzfest	
Verwendungszweck	für hochwertige Qualitätslackierungen auf vorbehandelten Holz- und Metalluntergründen, wie z. B. für Möbel, landwirtschaftliche Maschinen und Geräte, Nutzfahrzeuge sowie Maschinen im Industriebereich	
Farbtöne hoch- und seidenglänzend	große Farbtönauswahl über einZA mix L mit den Basisfarben 1, 2 und 3	
Farbtöne (Metallic) seidenglänzend	Abtönbar über einZA mix L mit der Basisfarbe ME (Basis ME = RAL 9006) in 38 dekorativen Farbtönen nach der einZA mix MetallicEffekt-Farbtönkarte	
Glanzgrade	hochglänzend und seidenglänzend	
Spezifisches Gewicht	1,00 - 1,30 g/ml, je nach Farbton	
Bindemittelbasis	mittelölige Spezialalkydhharze (PU-Alkyd)	
Pigmentbasis	reine, unverschnittene Pigmente	
Temperaturbeständigkeit	bis 80 °C	
Packungsgrößen	einZA mix L (Basis 1, 2 und 3)	10 l - 3 l - 1 l (hoch- und seidenglänzend)
	einZA mix Metallic (Basis ME)	3 l - 1 l (seidenglänzend)

II. Eigenschaften und Verarbeitungshinweise

Lichtbeständigkeit	sehr gut
Chemikalienbeständigkeit	gut gegen schwache Säuren, Laugen und Haushaltsreinigungsmittel
Scheuerbeständigkeit / Wetterbeständigkeit / Haftung / Elastizität / Schlagfestigkeit	erfüllt die Anforderungen der DIN- und VOB-Bedingungen
Verträglichkeit	untereinander in jedem Verhältnis mischbar, nicht mit anderen Produkten mischen
Verdünnungsmittel	
Streichen und Rollen,	unverdünnt
Luftloses (airless) Spritzen	unverdünnt, geeignet für Kolben- und Membrangeräte (ausgenommen Basis ME)
Spritzen (nur in geschlossenen Anlagen)	einZA Lackverdünnung AF oder einZA Universal-Nitroverdünnung (abhängig vom Verdünnungsgrad und der Beschaffenheit des Untergrundes)

bitte wenden!

Verarbeitungstemperatur	Luft- und Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C.
Luftfeuchtigkeit	max. 80 bis 85 %
Taupunkt	nur bis mind. + 3 °C oberhalb der Untergrundtemperatur verarbeiten

Trockenzeiten (20 °C, 65 - 75 % rel. Luftf., 60 µm Nassfilm)	nach ca. 20 - 30 Minuten staubtrocken und nach ca. 2 - 3 Stunden griffest
Ergiebigkeit	ca. 80 ml/m ² bzw. 12 m ² /l

Bearbeitung

Überarbeitbar	nach ca. 3 - 4 Stunden
Reinigung der Werkzeuge	mit einzA Lackverdünnung AF oder mit einzA Universal-Nitroverdünnung

Verarbeitungshinweise für Farbtöne aus der Basis ME von einzA mix Lawinol seidenglänzend

Für optimale Lackierungen mit sehr homogenen und gleichmäßigen Oberflächen sollte einzA mix Lawinol Metallic im Spritzverfahren verarbeitet werden. Beim Streich- oder Rollverfahren ist das Material zügig aufzutragen und in einer Richtung zu verschlichten. Im Streichverfahren weichen Flachpinsel benutzen, schnell und zügig auftragen, Ansätze sind zu vermeiden. Zum Rollen empfehlen wir die Verwendung von konkav abgerundeten Schaumstoffwalzen. Leichte Schattierungen und Streifigkeiten sind systembedingt und bei der Applikation von Lackfarben mit aufschwimmenden Aluminium-Pigmenten im Streich- oder Rollverfahren nicht zu vermeiden.

III. Anstrichaufbau bzw. Anwendungstechnik

einzA mix Lawinol hochglänzend oder seidenglänzend ist besonders für die schnelle und zügige Lackierung von Holz-, Kunststoff- und Metalluntergründen geeignet, bei denen aus produktionstechnischen und Kostengründen eine schnelle Wiederbenutzung der beschichteten Werkstücke gefordert wird.

Anstrich auf Metall- und Kunststoffuntergründen:

Eisen und Stahl fachgerecht entrostet und reinigen, so dass der zu behandelnde Untergrund frei von Walzhaut und Zunder, sauber, trocken und fettfrei ist. Sofort nach der Entrostung den ersten Anstrich auftragen, damit maximale Haftung und Rostschutzwirkung erreicht werden.

Grundanstrich auf Eisen und Stahl mit einzA Rapid-Primer oder mit einzA (mix) All-Grund (außen 2 x).
Zwischen- und Schlussanstrich mit einzA mix Lawinol hochglänzend oder seidenglänzend.

Bei Anstrichen auf duroplastischen Kunststoffen und Hart-PVC müssen Fett, Schmutz, Staub oder sonstige Verunreinigungen sorgfältig vom Untergrund entfernt werden. Anschließend muss der zu beschichtende Untergrund angeschliffen werden.

Zink- und verzinkte Untergründe mit Ammoniak unter Zusatz von Netzmittel (Pril o.ä.) reinigen und entfetten, anschließend mit Perlon- oder Nylonvlies (Scotch Britt o.ä.) anschleifen und mit klarem Wasser gut und reichlich nachwaschen. Leicht- und Buntmetalle gründlich entfetten, anschleifen und sorgfältig reinigen.

Haftvermittelnder Grundanstrich auf Kunststoff- und NE-Metall-Untergründen mit einzA (mix) Lawirostal 2-K-Epoxi-Primer oder mit einzA (mix) All-Grund.

Zwischen- und Schlussanstrich mit einzA mix Lawinol hochglänzend oder seidenglänzend.

Anstrich auf mechanisch belasteten Holzuntergründen im Innenbereich:

Grundanstrich mit einzA Rapid-Primer oder mit einzA (mix) All-Grund.

Zwischenanstrich mit einzA mix Lawinol hochglänzend oder seidenglänzend.

Schlussanstrich mit einzA mix Lawinol hochglänzend oder seidenglänzend.

einzA mix Lawinol ist für Fenster, Fensterläden und Außentüren aus Holz nicht geeignet.

weiter Blatt 2, Seite 3

Hinweis zum Glanzgrad:

Der anfängliche Glanz bei seidenmatten und seidenglänzenden Alkydharzlacken gemäß VOC 2010 ist systembedingt. Farbtonabhängig kann die Ausbildung des endgültigen Glanzgrades einen Zeitraum von bis zu 28 Tagen beanspruchen. Diese Glanzgradentwicklung resultiert aus der vom Gesetzgeber vorgegebenen Qualitätsveränderung und entspricht den anerkannten Regeln der Technik.

IV. Sicherheitshinweise und Kennzeichnung

Alle erforderlichen Hinweise sind im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 enthalten. Jederzeit abrufbar unter www.einzA.com oder anzufragen unter sdb@einzA.com.
Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten !

VOC-Gehalt nach Anhang II der VOC-Richtlinie 2004/42/EG

VOC Grenzwert Anhang II A (Unterkategorie i)
Lb: max. 500 g/l nach Stufe II (2010)
VOC-Gehalt von einzA mix Lawinol: < 450 g/l

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Ausgabe 04/2025 damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.